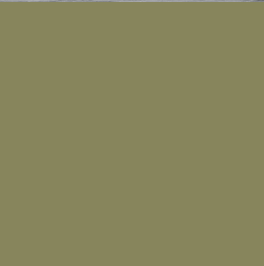


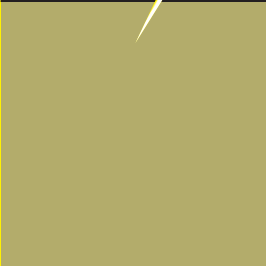
theater
blitze
2026



Für
Schulklassen
und Familien



Eine Veranstaltungs-
reihe des
T H E A T E R
.....
BILITZ
Aufwachsen mit Theater



In Kooperation mit
theater
haus
thurgau
THEATER | 
AN DER GRENZE
KULTUR IM
EISENWERK 

A black and white photograph of a theater stage. A large, dark, pleated curtain hangs across the back of the stage. Above the curtain, a metal truss system holds several stage lights. The floor of the stage is made of large, light-colored tiles. In the foreground, the backs of several rows of dark theater seats are visible.

«theaterblitze»
Junges Publikum erlebt Theater



«theaterblitze»

Januar bis Juni 2026

Weinfelden, Kreuzlingen, Frauenfeld

Programmgruppe:

Petra Cambrosio

Roland Lötscher

Anna Rink

Verantwortliche:

Konzept/Projektleitung: Roland Lötscher

Administration: Bea Garcia

Theaterpädagogik: Dunja Tonnemacher

Kommunikation: Isabel Schenk

Reservation:

www.theaterblitze.ch



Die «theaterblitze» werden unterstützt von:

Genossenschaft Migros Ostschweiz

Arnold Billwiller Stiftung

TKB Jubiläums-Stiftung

Markus und Mimi Meier-Goldener Stiftung

Dr. Heinrich Mezger-Stiftung

DOMO-Stiftung



Liebe Familien, liebe Schulklassen,
liebe Gäste

Mit den fünf ausgesuchten Theaterstücken ermöglichen die «theaterblitze» Kindern und Jugendlichen Theaterbesuche mit der Familie oder Schulklassen in ihrer Nähe.

Die «theaterblitze» behandeln altersgerechte, zeitlose Themen wie Freundschaft, Neugierde, Mut und Schuld. Ob mit Live-Kamera, Puppen oder klassischem Schauspiel – die gezeigten Stücke stehen für das, was Theater alles sein kann.

Ermöglichen Sie Ihren Schüler:innen, Kindern, Enkelkindern, Nichten und Neffen und natürlich auch sich selbst ein wertvolles Theater-Erlebnis, das in Erinnerung bleibt!

Bis bald, Ihr Theater Bilitz

Januar 2026

Figurentheater Hand im Glück Siebe Geisse und zwei Wölf

Öffentliche Vorstellung ab 4 Jahren

Sa 10. Jan 15.00 Uhr Frauenfeld

Schulvorstellungen für KiGa bis 2. Klasse

Mo 12. Jan 10.15 Uhr Frauenfeld

Mo 12. Jan 14.15 Uhr * Frauenfeld

Di 13. Jan 10.15 Uhr Frauenfeld

Di 13. Jan 14.15 Uhr * Frauenfeld

Februar 2026

Figurentheater Hand im Glück Siebe Geisse und zwei Wölf

Öffentliche Vorstellungen ab 4 Jahren

So 1. Feb 15.00 Uhr Kreuzlingen

So 15. Feb 10.15 Uhr Weinfelden

Schulvorstellungen für KiGa bis 2. Klasse

Mo 2. Feb 10.15 Uhr Kreuzlingen

Mo 2. Feb 14.15 Uhr * Kreuzlingen

Di 17. Feb 10.15 Uhr Weinfelden

Di 17. Feb 14.15 Uhr * Weinfelden

Februar 2026

Theater Bilitz Wer bist du denn?

Schulvorstellungen für KiGa bis 2. Klasse

Mo 9. Feb 10.15 Uhr Weinfelden

Mo 9. Feb 13.45 Uhr Weinfelden

Di 10. Feb 10.15 Uhr Weinfelden

Di 10. Feb 14.00 Uhr * Weinfelden

Mi 11. Feb 10.15 Uhr Weinfelden

Do 12. Feb 10.15 Uhr Weinfelden

Fr 13. Feb 10.15 Uhr Weinfelden

Fr 13. Feb 14.15 Uhr * Weinfelden

März 2026

**Theater Bilitz
Sophie & Ich**

Premiere

Öffentliche Vorstellung ab 13 Jahren, Premiere

Sa 7. März 20.15 Uhr Weinfelden

Schulvorstellungen ab 7. Klasse

Mo 9. März 10.00 Uhr Weinfelden

Mo 9. März 14.15 Uhr * Weinfelden

Di 10. März 10.15 Uhr Weinfelden

Di 10. März 14.15 Uhr * Weinfelden

Mi 11. März 10.15 Uhr * Weinfelden

Do 12. März 10.15 Uhr Kreuzlingen

Do 12. März 14.15 Uhr * Kreuzlingen

Fr 13. März 10.15 Uhr Kreuzlingen

Di 17. März 10.15 Uhr Frauenfeld

Di 17. März 14.15 Uhr * Frauenfeld

Mi 18. März 10.15 Uhr Frauenfeld

März 2026

**play back produktionen
Wie Ida einen Schatz versteckt und
Jakub keinen findet**

Öffentliche Vorstellungen ab 5 Jahren

Sa 14. März 15.00 Uhr Frauenfeld

So 15. März 17.15 Uhr Weinfelden

Schulvorstellungen für KiGa bis 2. Klasse

Do 12. März 10.15 Uhr Frauenfeld

Do 12. März 14.15 Uhr * Frauenfeld

Fr 13. März 10.15 Uhr Frauenfeld

Mo 16. März 10.15 Uhr Weinfelden

Mo 16. März 14.15 Uhr * Weinfelden

Di 17. März 10.15 Uhr Weinfelden

Di 17. März 14.15 Uhr * Weinfelden

Juni 2026

**Teatro Lata
BON APP!**

Schulvorstellungen für 3. bis 6. Klasse

Di 9. Juni 10.15 Uhr Weinfelden

Di 9. Juni 14.15 Uhr * Weinfelden

Mi 10. Juni 10.15 Uhr Weinfelden

* Nur bei grosser Nachfrage



Ein Figurentheater nach den
Gebrüdern Grimm mit viel Musik,
Gemecker und Geheul

Figurentheater Hand im Glück

Siebe Geisse und zwei Wölf

Drinne im kleinen Haus warten sieben Geissen auf ihre Mutter. Draussen im dunklen Wald warten ein alter und ein junger Wolf auf eine gute Gelegenheit.

Die kleine Mia hat Angst. Was waren das für Geräusche, da draussen vor der Türe? Sie versteckt sich unter der Bettdecke.

Das Figurentheater Hand im Glück spielt zu dritt eine eigenwillige, witzige Fassung des Märchenklassikers «Der Wolf und die sieben Geisslein». Ein Theaterabenteuer mit viel Musik, Gesang, Gemecker und Geheul.

Spiel, Figuren, Musik: Maurice Berthele,
Benno Muheim, Anna Nauer
Begleitung Inszenierung: Jürg Schneckenburger

Öffentliche Vorstellungen ab 4 Jahren

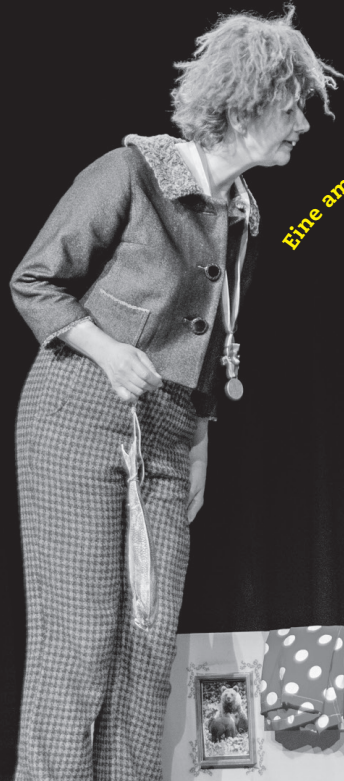
Sa	10. Jan	15.00 Uhr	Frauenfeld
So	1. Feb	15.00 Uhr	Kreuzlingen
So	15. Feb	10.15 Uhr	Weinfelden

Schulvorstellungen für KiGa bis 2. Klasse

Mo	12. Jan	10.15 Uhr	Frauenfeld
Mo	12. Jan	14.15 Uhr *	Frauenfeld
Di	13. Jan	10.15 Uhr	Frauenfeld
Di	13. Jan	14.15 Uhr *	Frauenfeld
Mo	2. Feb	10.15 Uhr	Kreuzlingen
Mo	2. Feb	14.15 Uhr *	Kreuzlingen
Di	17. Feb	10.15 Uhr	Weinfelden
Di	17. Feb	14.15 Uhr *	Weinfelden

* Nur bei grosser Nachfrage
Sprache: Schweizerdeutsch
Dauer: ca. 45 Minuten
www.handimglueck.ch

*Eine amüsante Geschichte
über Fremdsein, Neugierde und Freundschaft*



Theater Bilitz

Wer bist du denn?

Die Aufführungen finden im Rahmen der Weinfelder Kindertheaterwoche statt

Der Tanzbär Joscho kommt aus dem Osten, die Wanderratte Céline aus dem Westen. Irgendwo dazwischen stolpern sie übereinander. Und schon geht's los. Wer war zuerst? Wie sieht der Andere aus? Was frisst sie? Was will er hier? Woher kommt sie? Wieso riecht er ganz anders?

Céline ist eine lebenswürdige Quasseltante. Sie ist unordentlich, positiv denkend und verfressen. Bei einer Haussprengung in Paris verlor sie ihre engste Familie. Auf ihrem Weg Richtung Wolga, um übrig gebliebene Verwandte zu finden, trifft sie auf Joscho. Dieser wurde als junger Bär gefangen genommen, bekam einen Nasenring verpasst und musste als Tanzbär sein Leben fristen. Es gelang ihm jedoch zu fliehen. Joscho ist ein Einzelgänger, wortkarg und brummig. Als die quirilige Cé-

line auftaucht, nimmt die Geschichte einen neuen Verlauf.

«Wer bist du denn?» erzählt von zwei Figuren, für die das Anderssein eine Bereicherung ist und die trotz erster Vorurteile zu Freunden werden.

Das Stück entstand aus Improvisationen mit Agnes Caduff und Simon Gisler unter Anleitung des Regisseurs Roland Lötscher und der Mitarbeit von Daniel Badraun.

Spiel: Agnes Caduff, Simon Gisler

Regie: Roland Lötscher

Schulvorstellungen für KiGa bis 2. Klasse

Mo	9. Feb	10.15 Uhr	Weinfelden
Mo	9. Feb	13.45 Uhr	Weinfelden
Di	10. Feb	10.15 Uhr	Weinfelden
Di	10. Feb	14.00 Uhr *	Weinfelden
Mi	11. Feb	10.15 Uhr	Weinfelden
Do	12. Feb	10.15 Uhr	Weinfelden
Fr	13. Feb	10.15 Uhr	Weinfelden
Fr	13. Feb	14.15 Uhr *	Weinfelden

* Nur bei grosser Nachfrage

Sprache: Schweizerdeutsch

Dauer: ca. 55 Minuten

www.bilitz.ch/wd

Eine

wundersame Reise

über alle Berge



play back produktionen

Wie Ida einen Schatz versteckt und Jakob keinen findet

«Einen Schatz verstecken, das wäre was», denkt Ida. Und macht sich auf die Suche nach dem besten Versteck der Welt. «Einen Schatz finden, das wäre was», denkt Jakob. Und zeichnet sich kurzerhand selbst eine Schatzkarte, um sich auf die Suche zu machen. Diese führt die Kinder immer weiter in die «Wildnis». Hier können Tiere sprechen und Berge lachen, Bäume lassen den Kopf hängen und der Nebel ist ein guter Zuhörer.

Der Autor Andri Beyeler schickt seine zwei Hauptfiguren auf Tuchfühlung mit der Natur. Unterwegs übt Ida sich darin, ihrem Bauchgefühl zu vertrauen und Jakob lernt, die Dinge zu nehmen, wie sie kommen.

Die wundersame Reise wird mit Figurenspiel und Live-Kamera inszeniert. Die Live-Kamera ist hier ein Werkzeug, um das Zauberhafte aus dem Alltäglichen herauszuholen. So wird eine kleine Pfütze zum Meer, aus Furchen im Sandkasten wird ein gepflügter Acker und aus einem bunten Eimer der Sonnenuntergang.

Spiel: Robert Baranowski, Kathrin Veith
Live-Kamera: Caroline Krajcir
Regie: Anna Papst

Öffentliche Vorstellungen ab 5 Jahren

Sa	14. März	15.00 Uhr	Frauenfeld
So	15. März	17.15 Uhr	Weinfelden

Schulvorstellungen für KiGa bis 2. Klasse

Do	12. März	10.15 Uhr	Frauenfeld
Do	12. März	14.15 Uhr *	Frauenfeld
Fr	13. März	10.15 Uhr	Frauenfeld
Mo	16. März	10.15 Uhr	Weinfelden
Mo	16. März	14.15 Uhr *	Weinfelden
Di	17. März	10.15 Uhr	Weinfelden
Di	17. März	14.15 Uhr *	Weinfelden

* Nur bei grosser Nachfrage

Sprache: Hochdeutsch, Schweizerdeutsch,
ganz wenig Polnisch

Dauer: ca. 50 Minuten



*Heute bestellt,
gestern geliefert*

Teatro Lata

BON APP!

Heute gibt es für alles die passende App. Sie sind uns Freund:in und Helfer:in. Kein unnötiger Stress aus dem Haus zu gehen; mit ein, zwei Klicks sind Antworten aus dem Internet, coole Klamotten und Essen parat – direkt an die Haustüre geliefert. Im Stück «BON APP!» tauchen wir in die stressige Realität von Frank und Carlos ein, die für den Lieferservice «Super Blitz» arbeiten. Jede Minute kommen neue Bestellungen rein, im Lager stapeln sich Pakete und die Fertiggerichte müssen heiss und sofort geliefert werden. Frank und Carlos radeln um die Wette, jonglieren mit Paketen und lassen sich selbst von den schwersten Lieferucksäcken nicht umhauen. Doch dann entgleist die Situation; auf einen Sturz und viel Lärm folgt tosende Stille, das Internet ist kaputt. In der netzfreien Zone bleibt

Frank und Carlos nichts anderes übrig, als eine Pause einzulegen und sich selbst zu versorgen.

«BON APP!» holt uns mit voller Geschwindigkeit aus unserer Komfortzone, bringt uns zum Nachdenken und zum Lachen zugleich.

Spiel: Gustavo Nanez, Dominik Blumer
Regie: Gustavo Nanez, Michel Schröder

Schulvorstellungen für 3. bis 6. Klasse

Di	9.Juni	10.15 Uhr	Weinfelden
Di	9.Juni	14.15 Uhr *	Weinfelden
Mi	10.Juni	10.15 Uhr	Weinfelden

* Nur bei grosser Nachfrage
Sprache: Hochdeutsch
Dauer: ca. 60 Minuten

www.teatrolata.ch



Eine Stück über Verantwortung und Schuld, Mut und Mitläufertum

Theater Bilitz

Sophie & Ich

«Sophie & Ich» erzählt von einer Begegnung, die nie stattgefunden hat – aber hätte stattfinden können: Was wäre geschehen, wenn die Widerstandskämpferin Sophie Scholl mit der gleichaltrigen Traudl Junge, der späteren Sekretärin Hitlers, befreundet gewesen wäre?

Zwei Ausstellungspädagoginnen beginnen eine Ausstellung über das Leben von Sophie Scholl einzurichten. Doch neben den Fotos und Dokumenten über Sophie tauchen unerwarteterweise Gegenstände und Papiere aus dem Leben von Traudl Junge auf. Damit beginnt eine gedankliche Reise, die beide Biografien miteinander verwebt.

Die Ausstellungspädagoginnen tauchen immer weiter in die Biografien der beiden

jungen Frauen ein. Sie stellen sich die Frage, was passiert wäre, wenn Traudl und Sophie sich begegnet wären.

In drei Zeitsprüngen entwerfen sie eine fiktive Freundschaft zwischen Traudl und Sophie: eine Freundschaft zwischen zwei lebenshungrigen jungen Frauen, deren persönliche Entfaltung durch Krieg und Nazi-herrschaft verhindert wird und sie zwingt, sich zu entscheiden. Was bedeutet es, mitzulaufen – und was heisst es, Widerstand zu leisten?

Spiel: Christina Benz, Sonia Diaz
Regie: Stella Seefried

Öffentliche Vorstellung ab 13 Jahren, Premiere
Sa 7. März 20.15 Uhr Weinfelden

Schulvorstellungen ab 7. Klasse

Mo	9. März	10.00 Uhr	Weinfelden
Mo	9. März	14.15 Uhr *	Weinfelden
Di	10. März	10.15 Uhr	Weinfelden
Di	10. März	14.15 Uhr *	Weinfelden
Mi	11. März	10.15 Uhr *	Weinfelden
Do	12. März	10.15 Uhr	Kreuzlingen
Do	12. März	14.15 Uhr *	Kreuzlingen
Fr	13. März	10.15 Uhr	Kreuzlingen
Di	17. März	10.15 Uhr	Frauenfeld
Di	17. März	14.15 Uhr *	Frauenfeld
Mi	18. März	10.15 Uhr	Frauenfeld

* Nur bei grosser Nachfrage

Sprache: Hochdeutsch

Dauer: ca. 60 Minuten

www.bilitz.ch/sophie

Theaterpädagogik

Dunja Tonnemacher | Leiterin Fachstelle Theaterpädagogik | schuletheater@bilitz.ch | Telefon 071 622 88 80

Publikumsgespräch

Nach dem Vorstellungsende stehen die Schauspieler:innen bzw. Musiker:innen dem jungen Publikum für etwa 10 Minuten für die brennendsten Fragen zur Verfügung. Das Gespräch findet bei allen Bilitz-Theaterstücken statt. Bei Gastspielen wird dieses nach Verfügbarkeit und Möglichkeiten der Gastensembles durchgeführt.

Zielgruppe: Zyklus 1-3

Dauer: ca. 10 Minuten

Leitung: Schauspieler:in vom Ensemble Theater Bilitz oder der Gastspielgruppe

Ort: Weinfelden, Frauenfeld oder

Kreuzlingen

Kosten: Gratis

Eintauchen oder Nachfassen

Interaktives Eintauchen ins Thema und oder in Inszenierungsbesonderheiten des ausgewählten Stückes ist die optimale Vorbereitung zum Einstimmen auf das bevorstehende Erlebnis.

Das *Nachfassen* ist eine belebte, spielerische, theaterpädagogische Reflektion des Geschehenen.

Zielgruppe: Zyklus 1-3

Dauer: 90 Minuten (im Schulhaus)

60 Minuten (im Theater)

Leitung: Dunja Tonnemacher, Theaterpädagogin

Ort: Im Theater oder im Schulhaus

Kosten: Im Schulhaus: 220.– zzgl. Spesen

Im Theater: 145.–

Stückbesuch plus Actionbound

Mit dem Actionbound, einer digitalen Schatzsuche, erhalten die Schüler:innen einen exklusiven Blick hinter die Kulissen eines Theaters. Dieser enthält einen Workshop und eine Erkundungstour mit Actionbound-App auf bereitgestellten iPads durch die Theaterräume.

Zyklus 2: Eine spannende Rätseljagd durch das ganze Theaterhaus ermöglicht einen Blick hinter die Kulissen.

Zyklus 3: Der Actionbound führt mit Quizaufgaben und Rästeln die Schüler:innen an die Berufe im Theater heran.

Zielgruppe: Zyklus 1-3

Ort: Theaterhaus Thurgau in Weinfelden

Kosten: 3 Lektionen: 330.– /

4 Lektionen: 420.–

Spielorte

Theaterhaus Thurgau

Beim Bahnhof, Lagerstrasse 3
8570 Weinfelden
www.theaterhausthurgau.ch

Bei öffentlichen Vorstellungen in Weinfelden wird ein spielerisches «Eintauchen» ab einer Stunde vor Vorstellungsbeginn angeboten.



Kultur im Eisenwerk

Industriestrasse 23
8500 Frauenfeld
www.eisenwerk.ch



Kult-X

Hafenstrasse 8
8280 Kreuzlingen
www.theaterandergrenze.ch
www.kult-x.ch



© Thomas Meier-Löpfe

Eintritt und Beiträge für Schulen

Öffentliche Vorstellungen

Reservation direkt über den jeweiligen Veranstaltungsort.

Preise sind auf der Webseite der einzelnen Veranstalter ersichtlich.

www.theaterhausthurgau.ch

www.eisenwerk.ch

www.kult-x.ch

Schulvorstellungen

Pro Person: 14.–

Anmeldung auf www.theaterblitze.ch

Fragen und Kontakt:

theater@bilitz.ch / 071 622 88 80

Kanton Thurgau

Der Kanton Thurgau unterstützt Schulklassen beim Besuch professioneller Theaterangebote mit einem Beitrag aus dem Lotteriefonds. Die Beantragung muss mindestens zwei Wochen vor dem Vorstellungsbuchung erfolgen.

www.theaterblitze.ch/schule/infos

Gönnerverein

Schulen, die Mitglied beim Gönnerverein Pro Bilitz sind, erhalten einen Rabatt von 5 Prozent auf den Eintrittspreis. Dieser ist kumulierbar mit dem Beitrag des Kantons Thurgau.

www.bilitz.ch/pro



«theaterblitze» – eine
Veranstaltungsreihe des
Theater Bilitz

In Kooperation mit dem
Theaterhaus Thurgau in
Weinfelden, dem Theater
an der Grenze im Kult-X in
Kreuzlingen und Kultur
im Eisenwerk in Frauenfeld

